Einziehung von Parkplätzen am Südstadtring

Die vorhandene Parkplatzsituation im Südstadtring stellt sich wie folgt dar:

- Östlich des Südstadtrings sind Parkmöglichkeiten in den Wohnquartieren vorhanden und werden rege angenommen (Linzer Straße/ Mannheimer Straße/ Hildesheimer Straße/ Züricher Straße). Die Quartiere sind i.a. mit 5-geschossiger Wohnbebauung versehen worden, Gewerbe- bzw. Industrieansiedlungen sind kaum vorhanden.
- Westlich des Südstadtrings erstreckt sich der Stadtteil Wörmlitz. Dieser ist gekennzeichnet durch Ein- oder Mehrfamilienhäuser. Nahezu jedem Grundstück sind auch entsprechende Park- und Abstellflächen zugeordnet. Gewerbeansiedlungen sind in geringem Umfang vorhanden, allerdings ohne bedeutenden Kundenverkehr.
- Zwischen dem Südstadtring und dem Stadtteil Wörmlitz befinden sich westlich des Südstadtrings in Grünflächen eingebettete Parkplätze. Diese sind Gegenstand des Einziehungsverfahrens.

Die vorhandene Situation ist in Bild 1 dargestellt. Zur besseren Übersichtlichkeit und Zuordnung wurde die Gesamtfläche westlich des Südstadtrings in drei Teilflächen gegliedert (von Süd nach Nord):

- Die Teilfläche P1 umschließt die Fläche ab dem südlichen Ende bis etwa i.H. der Einfahrt gegenüber der Züricher Straße. Auf der Fläche sind momentan 234 Stellplätze vorhanden, wobei sie auch als Gäste-Parkplatz bei Spielen des HFC Chemie genutzt wird. Die Stellplätze sind uneingeschränkt nutzbar und über zwei Zuwegungen an den Südstadtring angebunden (nördliche und südliche Umgrenzung der Teilfläche).
 - Neben der Funktion als Parkplatz besitzt Teilfläche P1 eine Erschließungsfunktion für einen Garagenkomplex mit ca. 12 Doppelgaragen. In Höhe der Anbindung an den Südstadtring ist an der westlichen Umgrenzung der Teilfläche P1 eine Zaunanlage mit Tor vorhanden. Der Garagenkomplex verläuft linienförmig an der westlichen Grenze der Teilfläche P1 und endet an der südlichen Grenze der Teilfläche P1 wiederum mit einem Tor. Der Garagenkomplex kann demnach von Norden oder von Süden erreicht werden.
- Nördlich der Teilfläche P1 schließt sich bis zum Böllberger Weg/ Anglerstraße/ Anbindung Wörmlitz die Teilfläche P2 an. Diese Fläche bietet 140 Stellplätze, von denen jedoch zurzeit lediglich 73 Stellplätze nutzbar sind. Die restlichen 67 Stellplätze sind aufgrund des baulichen Zustands bzw. in Anbetracht von starkem Wildwuchs nicht nutzbar. Hier ist in Abstimmung mit der Unteren Naturschutzbehörde die Ertüchtigung der Flächen vorgesehen.
 - Die Teilfläche P2 besitzt nur eine (mit Teilfläche P1 gemeinsam genutzte) Anbindung an den Südstadtring etwa gegenüber der Züricher Straße. Eine zweite Anbindung an den Böllberger Weg/ die Anglerstraße ist nicht vorhanden.
- Nördlich des Böllberger Weges/ der Anglerstraße/ der Anbindung Wörmlitz befindet sich ein weiterer, als Teilfläche P3 benannter, Parkplatz. Hier sind 246 Stellplätze vorhanden und auch nutzbar. Die Teilfläche P3 ist mittels einer Anbindung an den Südstadtring, etwa gegenüber der Mannheimer Straße, erschlossen. Auch hier fehlt, wie bereits bei Teilfläche P2, eine zweite Anbindung an den südlich verlaufenden Böllberger Weg/ die Anglerstraße.

Von der geplanten Überbauung sind die genannten Parkplätze in unterschiedlichem Maß betroffen.

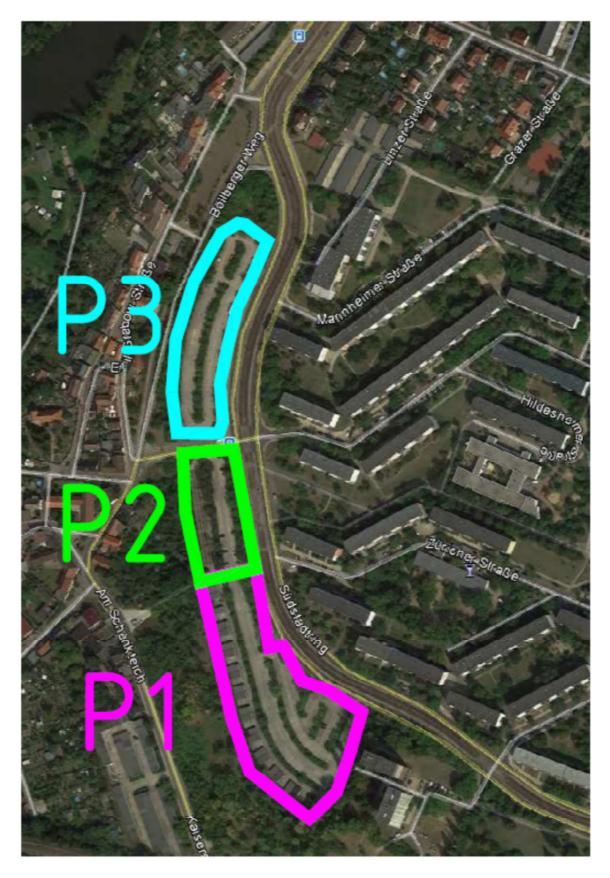


Bild 1: Darstellung der Parkplatzsituation westlich des Südstadtrings und Gliederung der Flächen

In Anbetracht vorstehender Erläuterungen lässt sich ableiten:

- Im Bestand sind als Summe der Teilflächen P1 bis P3 insgesamt 620 Stellplätze vorhanden.
- Nutzbar sind zurzeit lediglich 553 Stellplätze vgl. Anmerkungen zu Teilfläche P2.
- Die Teilflächen P1 und P2 sind miteinander verbunden und besitzen zwei Anbindungen an den Südstadtring.
- Teilfläche P3 ist als separate Fläche mit einer Anbindung an den Südstadtring vorhanden.

Die Planungen zum Ausbau des Südstadtrings haben zur Folge, dass die Teilfläche P3 komplett durchschnitten wird und somit nicht mehr nutzbar ist. Die Teilflächen P1 und P2 können hingegen vollumfänglich erhalten werden. Es war nunmehr zu klären, ob die hohe Anzahl an Stellplätzen (620) überhaupt benötigt wird oder ob der Entfall der Teilfläche P3 mit 246 Stellplätzen keine negativen Auswirkungen auf den Bedarf an Stellplätzen darstellt. Bild 2 beinhaltet die Darstellung der Planung der neuen Verkehrsanlage im Bereich der Teilfläche P3.



Bild 2: Linienführung im Bereich der Teilfläche P3 (vgl. Lageplan 4, Unterlage 5.1, Blatt 4)

In Vorbereitung eines Einziehungsverfahrens nach §8 StrG LSA wurde die Erfassung der Auslastung der Teilflächen durchgeführt. Folgender Erfassungsmodus kam zur Anwendung:

- Die Erfassung erfolgte in einem Zeitraum von drei Monaten.
- Im ersten Monat ist täglich zweimalig die Auslastung erfasst worden. Hierbei sind zwei Zeitbereiche mit Tag1 05:00 Uhr und 14:00 Uhr und mit Tag 2 10:00 Uhr und 20:00 Uhr zur Anwendung gekommen.
- Neben den Erfassungen zu den genannten Zeitbereichen wurden Erfassungen durchgeführt, wenn sich ein enstprechender Bedarf hätte einstellen können. So wurde z.B. zum Pokal-Heimspiel des HFC Chemie während der Spielzeit die Auslastung überprüft.

- Nach Abschluss der Erfassung des ersten Monats wurden während weiterer zwei Monate die Ergebnisse des ersten Monats durch stichprobenartige Erfassungen abgeglichen. Die Erfassungen im zweiten und dritten Monat erfolgten zweimalig pro Woche in den Zeitbereichen des ersten Monats. Erfassungen zu Sonderveranstaltungen wie im Monat 1.
- Während sämtlicher Erfassungen ist entsprechend der Fahrzeugkennzeichen nach Anwohnern (Kennzeichen HAL ...) und Pendlern (alle anderen Kennzeichen) unterschieden worden. Es erfolgte stets eine stellplatzgenaue Erfassung.
- Die Erfassungen sind durch Fotos dokumentiert worden (sofern es die Tageszeit zuließ).
- Die Parkplätze wurden verschiedentlich als Abstellplätze für Lkw und Lastzüge genutzt. Bei der Erfassung sind die durch die jeweiligen Fahrzeuge besetzten Stellplätze einzeln gezählt worden. Wenn z.B. ein Lastzug längs parkte und fünf Stellplätze belegt hat, wurden auch fünf Stellplätze als belegte Plätze in die Erfassung aufgenommen.

Die Erfassung begann am 17.09.2016. Der erste Monat mit intensiver Erfassung endete am 16.10.2016. Die Erfassung zum Abgleich begann am 17.10.2016 und endete am 17.12.2016. Für den ersten Monat lassen sich folgende grundsätzliche Aussagen im Hinblick auf das Gesamtangebot an Stellplätzen treffen:

- In der Summe aller drei Teilflächen ist eine maximale Auslastung von 111 Stellplätzen erfasst worden. Dies entspricht 17,9% aller zur Verfügung stehender Stellplätze.
- Als minimale Auslastung wurde die Belegung von 23 Stellplätzen ermittelt. Dies entspricht 3,7% aller Stellplätze.
- Der Mittelwert des ersten Monats (= 60 Erfassungen) beträgt 49 Stellplätze, was einem Prozentsatz von 7,9% entspricht.
- Der Maximalwert von 111 belegten Stellplätzen (Auslastungsgrad 17,9%) wurde am 15.10.2016 erfasst. Dieser Tag war ein Samstag, an welchem der HFC Chemie ein Heimspiel hatte. Der hohe Auslastungsgrad resultiert daraus, dass mehrere Fans der gegnerischen Mannschaft offensichtlich mit dem Fahrzeug zum Spiel gekommen sind und P3 für diese Fans reserviert war. P3 hatte während des Spiels eine Belegung von 78 Stellplätzen (von 246 zur Verfügung stehenden Stellplätzen) und damit einen Auslastungsgrad von 31,7%.
- Die Teilflächen P1 und P2 werden zum überwiegenden Teil durch Nutzer mit halleschem Kennzeichen belegt. Nutzer mit sonstigen Kennzeichen sind nur in geringer Anzahl vorhanden.
- Für die Teilfläche P3 ergibt sich eine Situation, nach welcher innerhalb der Woche eine ausgeglichene Bilanz der Auslastung durch Fahrzeuge mit halleschen und mit sonstigen Kennzeichen festgestellt werden kann. An den Wochenenden überwiegen die Nutzer mit sonstigen Kennzeichen. Hier ist anzumerken, dass P3 an den Wochenenden als Abstellplatz für Lkw und Lastzüge dient. Mit hoher Wahrscheinlichkeit ist davon auszugehen, dass die Führer dieser Fahrzeuge in den Quartieren wohnen und ihre Fahrzeuge an den Wochenenden auf P3 abstellen.

Für die Erfassung in den Monaten 2 und 3 lässt sich feststellen, dass die Ergebnisse des ersten Monats vollumfänglich bestätigt wurden. Insofern wurde sich in den vorstehenden Erläuterungen auf die Auswertung des ersten Monats beschränkt.

Die Einzel-Erfassungen und Auswertungen sind in Tabellen enthalten, welche sich in Anlage 13 "Auswertung Verkehrszählung Parkplätze am Südstadtring" befinden. Die Tabellen sind gegliedert nach Monat 1 und Monate 2 und 3. Die Bilder 3 und 4 enthalten die Gesamtauslastungen der Stellplätze im ersten Monat (Bild 3) und die Auslastungsgrade im ersten Monat (Bild 4), wobei jede Einzelerfassung dargestellt ist (30 Tage zu je 2 Erfassungen).

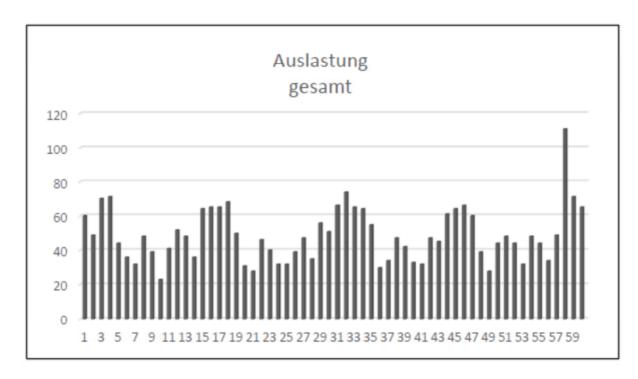


Bild 3: Auslastung (Anzahl belegter Stellplätze) als Summe der Teilflächen P1 bis P3 im ersten Monat, Darstellung der Einzelerfassungen

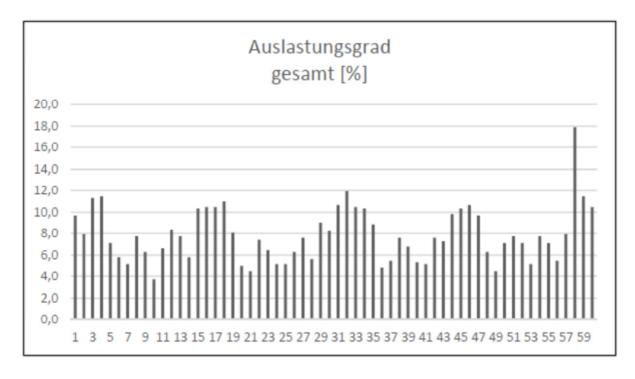


Bild 4: Auslastungsgrade als Summe der Teilflächen P1 bis P3 im ersten Monat, Darstellung der Einzelerfassungen

Zusammenfassung

Die Auswertung der Belegung bzw. der Auslastung der Stellplätze des ersten Monats, welche durch die Zählungen in den Monaten 2 und 3 abgeglichen worden sind, belegen, dass ein Überangebot an Stellplätzen zur Verfügung steht. Dieses Überangebot resultiert vermutlich aus der Tatsache, dass die umliegende Wohnbebauung nicht als 11-geschossige Bauten errichtet worden sind, sondern lediglich 5-geschossig. Insofern sind die in den Quartieren zur Verfügung stehenden Stellplätze nahezu ausreichend, um den Stellplatzbedarf abdecken zu können.

Bei Betrachtung der Gesamtstellplätze wird deutlich, dass keine der drei Teilflächen ausgelastet ist. Lediglich zu ausgewählten Ereignissen, wie z.B. zu Heimspielen des HFC Chemie, ist eine erhöhte Auslastung der Fläche P3 erkennbar. Ansonsten sind maximal ca. 75 der zur Verfügung stehenden 620 Stellplätze belegt, was einem Auslastungsgrad von maximale 12% entspricht.

Die Erfassung der Nutzer der Stellplätze mittels Fahrzeugkennzeichen belegt, dass überwiegend Anwohner die Stellplätze nutzen und die Parkplätze für Pendler keine Bedeutung besitzen. Zudem ist davon auszugehen, dass abgestellte Lkw und Lastzüge weitestgehend durch Anwohner gefahren werden, welche diese Fahrzeuge an Wochenenden oder teilweise auch über Nacht hier parken. Die Auslastung der Teilflächen belegt zudem eine nahezu ausgeglichene Nutzung, sodass keine der Teilflächen eine besondere Bedeutung besitzt.

Bei Betrachtung der Belegungen der Stellplätze wird deutlich, dass es ausreichend wäre, wenn ausschließlich die Teilfläche P2 mit 140 Stellplätzen zur Verfügung stünde. Selbst bei besonderen Ereignissen wären noch Reserveplätze vorhanden.

Nach Rücksprache mit den verschiedenen Fachbereichen gibt es keine verkehrsplanerischen Zielstellungen und straßenrechtlichen Einschränkungen. Aufgrund des Überangebotes wird geduldet, dass Lkw und Lastzüge die Stellplätze nutzen und gelegentlich auch Busse. Diese Nutzer schränken die Bedürfnisse von Pkw-Fahrern nicht ein, was insofern auch keiner Regelung/ Ordnung bedarf. Zudem ist festzustellen, dass die bauliche Ausbildung der Teilflächen ausschließlich auf die Belange des Pkw-Verkehrs ausgelegt ist und nicht für Fahrzeuge mit größeren Abmessungen.

Im Rahmen der bisherigen Planungen fand eine Anwohnerbefragung/ -beteiligung statt. Den Rückläufen ist zu entnehmen, dass die Parkplatzsituation im betrachteten Planungsbereich kein Gegenstand von Forderungen ist. Insofern kann davon ausgegangen werden, dass die vorhandene Situation mit Stellplätzen in den Quartieren und zusätzlichen (wenig genutzten) Stellplätzen auf den betrachteten Parkplätzen völlig ausreichend ist.

Die Teilfläche P3 wird momentan als Stellplatzangebot für Gäste-Fans bei Heimspielen des HFC Chemie genutzt. Bei vollständigem Rückbau der Teilfläche bietet sich die Möglichkeit, Teile der Flächen P1 und/ oder P2 für die Gäste-Fans zur Verfügung zu stellen. Abstimmungen bezüglich der genannten Möglichkeiten sind in den weiteren Planungsphasen auszuführen.

Unter Bezug auf die Auswertungen und im Hinblick auf die mit dem Entfall der Teilfläche P3 verbundenen Vorteile für die neue Gleis- und Verkehrsanlage wird ein Einziehungsverfahren nach §8 StrG LSA gestartet.

Stadtbahnprogramm - Ausbau Böllberger Weg Süd und Südstadtring (zwischen Max-Lademann-Straße und Mailänder Höhe) Gestaltungsbeschluss

Anlage 13: Auswertung Verkehrszählung Parkplätze am Südstadtring Monat 1: vom 17.09.2016 bis zum 16.10.2016

1. Ausgangswerte:

Kapazität: P1 234 P2 140 P3 246 P1+P2+P3 620

Zeitbereiche: T1 = 05:00 Uhr/ 14:00Uhr und T2 = 10:00 Uhr/ 20:00 Uhr + F = Fußball, Heimspiel des HFC

Datum	Uhrzeit	Modus	P1					P2					P3		Р	1+P2+P3	Constinue
Datum			HAL	fremd	Summe	Auslastung %	HAL	fremd	Summe	Auslastung %	HAL	fremd	Summe	Auslastung %	Summe	Auslastung %	Sonstiges
17.09.16	05:00	T1	24	0	24	10,3	24	0	24	17,1	12	0	12	4,9	60	9,7	P1 1LKW, P3 2LKW
17.09.16	14:00	T1+F	18	0	18	7,7	18	0	18	12,9	13	0	13	5,3	49	7,9	P1 1LKW, P3 2LKW
18.09.16	10:00	T2	29	0	29	12,4	29	0	29	20,7	12	0	12	4,9	70	11,3	P1 1LKW, P3 2LKW
18.09.16	20:00	T2	30	0	30	12,8	30	0	30	21,4	11	0	11	4,5	71	11,5	P1 1LKW, P3 2LKW
19.09.16	05:00	T1	26	0	26	11,1	12	0	12	8,6	6	0	6	2,4	44	7,1	P1 1LKW, P3 1LKW
19.09.16	14:00	T1	25	0	25	10,7	10	0	10	7,1	1	0	1	0,4	36	5,8	P1 1LKW 1 Bus
20.09.16	10:00	T2	20	0	20	8,5	11	0	11	7,9	1	0	1	0,4	32	5,2	P1 1LKW
20.09.16	20:00	T2	25	0	25	10,7	16	0	16	11,4	7	0	7	2,8	48	7,7	P1 1LKW, P3 1LKW
21.09.16	05:00	T1	21	0	21	9,0	15	0	15	10,7	3	0	3	1,2	39	6,3	
21.09.16	14:00	T1	12	3	15	6,4	5	2	7	5,0	1	0	1	0,4	23	3,7	P1 1 Bus
22.09.16	10:00	T2	21	5	26	11,1	11	2	13	9,3	2	0	2	0,8	41	6,6	P1 1LKW 1 Bus
22.09.16	20:00	T2	23	5	28	12,0	14	4	18	12,9	1	5	6	2,4	52	8,4	P1 1LKW, P3 1LKW
23.09.16	05:00	T1	22	6	28	12,0	13	5	18	12,9	2	0	2	0,8	48	7,7	P1 1LKW
23.09.16	14:00	T1	16	2	18	7,7	7	2	9	6,4	3	6	9	3,7	36	5,8	P1 1 Bus, P3 1 LKW
24.09.16	05:00	T1	22	6	28	12,0	13	6	19	13,6	3	14	17	6,9	64	10,3	P1 1LKW, P3 2LKW
24.09.16	14:00	T1+F	23	5	28	12,0	11	8	19	13,6	4	14	18	7,3	65	10,5	P3 2LKW
25.09.16	10:00	T2	21	2	23	9,8	11	9	20	14,3	3	19	22	8,9	65	10,5	P3 3 LKW
25.09.16	20:00	T2	27	3	30	12,8	15	3	18	12,9	1	19	20	8,1	68	11,0	P1 1LKW, P3 3 LKW
26.09.16	05:00	T1	24	4	28	12,0	14	3	17	12,1	0	5	5	2,0	50	8,1	P1 1LKW, P3 1LKW
26.09.16	14:00	T1	9	5	14	6,0	10	0	10	7,1	0	7	7	2,8	31	5,0	P1 1LKW, P3 1LKW

Stadtbahnprogramm - Ausbau Böllberger Weg Süd und Südstadtring (zwischen Max-Lademann-Straße und Mailänder Höhe) Gestaltungsbeschluss

Anlage 13: Auswertung Verkehrszählung Parkplätze am Südstadtring Monat 1: vom 17.09.2016 bis zum 16.10.2016

1. Ausgangswerte:

Kapazität: P1 234 P2 140 P3 246 P1+P2+P3 620

Zeitbereiche: T1 = 05:00 Uhr/ 14:00Uhr und T2 = 10:00 Uhr/ 20:00 Uhr + F = Fußball, Heimspiel des HFC

Datum	Uhrzeit	Modus			P1				P2				P3		Р	1+P2+P3	Sonstiges
Datum			HAL	fremd	Summe	Auslastung %	HAL	fremd	Summe	Auslastung %	HAL	fremd	Summe	Auslastung %	Summe	Auslastung %	
27.09.16	10:00	T2	16	1	17	7,3	9	1	10	7,1	1	0	1	0,4	28	4,5	
27.09.16	20:00	T2	21	5	26	11,1	15	0	15	10,7	0	5	5	2,0	46	7,4	P1 1LKW, P3 1LKW
28.09.16	05:00	T1	21	1	22	9,4	14	2	16	11,4	0	2	2	0,8	40	6,5	
28.09.16	14:00	T1	14	3	17	7,3	7	0	7	5,0	3	5	8	3,3	32	5,2	P3 1 LKW
29.09.16	10:00	T2	16	3	19	8,1	11	2	13	9,3	0	0	0	0,0	32	5,2	P1 1 Bus
29.09.16	20:00	T2	18	5	23	9,8	10	0	10	7,1	1	5	6	2,4	39	6,3	P1 1LKW, P3 1LKW
30.09.16	05:00	T1	21	5	26	11,1	14	6	20	14,3	1	0	1	0,4	47	7,6	P1 1LKW
30.09.16	14:00	T1	10	8	18	7,7	10	2	12	8,6	0	5	5	2,0	35	5,6	P3 1 LKW
01.10.16	10:00	T2	13	6	19	8,1	9	4	13	9,3	8	16	24	9,8	56	9,0	P1 1LKW, P3 1LKW
01.10.16	20:00	T2	12	3	15	6,4	10	4	14	10,0	5	17	22	8,9	51	8,2	P3 3 LKW
02.10.16	05:00	T1	20	4	24	10,3	13	4	17	12,1	3	22	25	10,2	66	10,6	P3 4 LKW
02.10.16	14:00	T1	25	4	29	12,4	8	4	12	8,6	7	26	33	13,4	74	11,9	P1 1LKW, P3 4LKW
03.10.16	10:00	T2	23	2	25	10,7	10	4	14	10,0	2	24	26	10,6	65	10,5	P3 4 LKW
03.10.16	20:00	T2	22	4	26	11,1	11	1	12	8,6	2	24	26	10,6	64	10,3	P1 1LKW, P3 4LKW
04.10.16	05:00	T1	21	1	22	9,4	12	2	14	10,0	3	16	19	7,7	55	8,9	P3 3 LKW
04.10.16	14:00	T1	16	1	17	7,3	6	1	7	5,0	4	2	6	2,4	30	4,8	
05.10.16	10:00	T2	15	2	17	7,3	8	0	8	5,7	5	4	9	3,7	34	5,5	P3 2LKW
05.10.16	20:00	T2	26	2	28	12,0	10	2	12	8,6	2	5	7	2,8	47	7,6	P3 1 LKW
06.10.16	05:00	T1	24	2	26	11,1	11	2	13	9,3	3	0	3	1,2	42	6,8	P1 1LKW
06.10.16	14:00	T1	14	2	16	6,8	7	0	7	5,0	3	7	10	4,1	33	5,3	P3 1 LKW

Stadtbahnprogramm - Ausbau Böllberger Weg Süd und Südstadtring (zwischen Max-Lademann-Straße und Mailänder Höhe) Gestaltungsbeschluss

Anlage 13: Auswertung Verkehrszählung Parkplätze am Südstadtring Monat 1: vom 17.09.2016 bis zum 16.10.2016

1. Ausgangswerte:

Kapazität: P1 234 P2 140 P3 246 P1+P2+P3 620

Zeitbereiche: T1 = 05:00 Uhr/ 14:00Uhr und T2 = 10:00 Uhr/ 20:00 Uhr

+ F = Fußball, Heimspiel des HFC

Detum	Uhrzeit	Modus			P1				P2				P3		F	1+P2+P3	Constinue
Datum		Modus	HAL	fremd	Summe	Auslastung %	HAL	fremd	Summe	Auslastung %	HAL	fremd	Summe	Auslastung %	Summe	Auslastung %	Sonstiges
07.10.16	10:00	T2	15	3	18	7,7	9	1	10	7,1	4	0	4	1,6	32	5,2	P1 1 Bus
07.10.16	20:00	T2	26	2	28	12,0	12	3	15	10,7	4	0	4	1,6	47	7,6	P3 1 LKW
08.10.16	05:00	T1	21	6	27	11,5	12	3	15	10,7	3	0	3	1,2	45	7,3	P3 1 LKW
08.10.16	14:00	T1	15	7	22	9,4	11	4	15	10,7	3	21	24	9,8	61	9,8	P3 3 LKW
09.10.16	10:00	T2	18	5	23	9,8	16	2	18	12,9	2	21	23	9,3	64	10,3	P1 1LKW, P3 3 LKW
09.10.16	20:00	T2	21	6	27	11,5	14	3	17	12,1	1	21	22	8,9	66	10,6	P1 1LKW, P3 3 LKW
10.10.16	05:00	T1	18	1	19	8,1	16	3	19	13,6	1	21	22	8,9	60	9,7	P3 1 LKW
10.10.16	14:00	T1	16	1	17	7,3	6	1	7	5,0	1	14	15	6,1	39	6,3	P3 3 LKW
11.10.16	10:00	T2	10	2	12	5,1	11	2	13	9,3	3	0	3	1,2	28	4,5	
11.10.16	20:00	T2	20	3	23	9,8	12	3	15	10,7	1	5	6	2,4	44	7,1	P1 1LKW, P3 1LKW
12.10.16	05:00	T1	23	1	24	10,3	17	5	22	15,7	2	0	2	0,8	48	7,7	
12.10.16	14:00	T1	15	3	18	7,7	12	2	14	10,0	3	9	12	4,9	44	7,1	P3 1 LKW
13.10.16	10:00	T2	11	3	14	6,0	12	4	16	11,4	2	0	2	0,8	32	5,2	P1 1 Bus
13.10.16	20:00	T2	20	5	25	10,7	14	2	16	11,4	1	6	7	2,8	48	7,7	P1 1LKW, P3 1LKW
14.10.16	05:00	T1	20	2	22	9,4	17	3	20	14,3	2	0	2	0,8	44	7,1	P1 1LKW
14.10.16	14:00	T1	21	3	24	10,3	7	2	9	6,4	1	0	1	0,4	34	5,5	P3 1 LKW
15.10.16	05:00	T1	20	6	26	11,1	13	4	17	12,1	1	5	6	2,4	49	7,9	P1 1LKW, P3 1LKW
15.10.16	14:00	T1+F	13	4	17	7,3	12	4	16	11,4	1	77	78	31,7	111	17,9	P3 3 LKW
16.10.16	10:00	T2	24	7	31	13,2	15	4	19	13,6	1	20	21	8,5	71	11,5	P3 4 LKW
16.10.16	20:00	T2	22	4	26	11,1	15	3	18	12,9	1	20	21	8,5	65	10,5	P1 1LKW, P3 4LKW